

# **Energiewende treibt Stromkosten weiter hoch: Stromkunden sollen jetzt für Versicherung von Offshore Anlagen zahlen**

geschrieben von Michael Limburg | 21. März 2012

Mehrere Agenturen berichten, dass nicht nur der notwendige Netzausbau zur Anbindung der „Erneuerbaren“ höchst selektiv auf die Stromkunden umgelegt werden soll, (Details hier ) sondern auch die Absicherung des Anschlusses von Offshore-Windparks „sozialisiert“ werden soll. So jedenfalls sieht es ein Abschlusspapier vor, das von der von der Regierung eingesetzten Arbeitsgruppe „Beschleunigung Offshore-Netzausbau“ erarbeitet wurde.

---

## **Offshore-WKA-Bauer BARD entlässt doch Offshore-Mitarbeiter! Strom wird wg. Netzausbau noch viel teurer!**

geschrieben von Ndr Limburg | 21. März 2012

Wie der aufmerksame Leser Heinzow mitteilt lautet die „ndr-das Beste am Norden“- Schlagzeile vom 19.03.2: „BARD entlässt doch Offshore-Mitarbeiter!“ Weiter im Text heißt es dann: „Das Offshore-Unternehmen BARD schließt seine Rotorblattfertigung im ostfriesischen Emden. „Betroffen sind 100 Mitarbeiter“, sagte der Vorsitzende der Geschäftsführung, Bernd Ranneberg, am Montag in Emden. Am Wochenende hatte ein Firmensprecher noch Berichte über angebliche Kündigungen dementiert. Zum 30. Juni solle die Produktion stillgelegt werden, so Ranneberg nun. Als Grund gab er fehlende Anschlussaufträge nach Abschluss der Fertigung für den Windpark „BARD Offshore 1“ an. Außerdem seien die Gespräche zur Übernahme des Unternehmens durch einen Investor noch nicht abgeschlossen.“

---

# Der Anfang vom Ende der Windkraft

geschrieben von Matt Ridley | 21. März 2012

Die (britische) Regierung hat den Schwindel der Windfarmen endlich durchschaut – aber warum hat sie dafür so lange gebraucht?

---

## Cem Özdemir: „Die Bundestagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen wurde zur Denkfabrik!“

geschrieben von Michael Limburg | 21. März 2012

In seinem Interview mit der Neuen Westfälischen (9.3.2012) lässt uns Cem Özdemir wissen, dass Bündnis90/Die Grünen mit Renate Künast und Jürgen Trittin „die Fraktion zu einer Denkfabrik gemacht haben“. Nun ist Herr Özdemir noch nicht durch schwarzen Humor aufgefallen, also meint er es so, und da nach einer Volksweisheit „Das Denken zwar allen erlaubt ist, aber meistens vermieden wird“ kann man die, wenn auch späte Qualifikation nur begrüßen. Also darf man eine Denk-Aufgabe stellen! Nämlich herauszufinden, warum Deutschland mit seiner Energiewende wohl alleine in der Welt ist, und es mal wieder besser weiß als die anderen Länder.

---

## Keine Folgen des Klimawandels in den USA

geschrieben von Craig Loehle, Ph.d. | 21. März 2012

Viele regierungsamtliche Berichte von der NASA, NOAA, EPA, USFWS, USFS, USDA und anderen US-Behörden schreiben davon, dass bereits Folgen des Klimawandels in Amerika zu beobachten wären. Das wird anhand von Studien über bedrohte Arten, den Zustand von Wäldern, der Verfügbarkeit von Wasser usw. besprochen. Dr. Loehle hat viele dieser Papiere gelesen und überprüft. Sein Urteil: das Meiste stimmt nicht mit der Realität überein.